

Die EOS-Werte (Fair – Verantwortlich – Gemeinsam – Exzellent) dienen uns als Grundlage – sie geben uns bei unserem Handeln und Denken Orientierung. Es ist uns sehr wichtig, unserer gesellschaftlichen Verantwortung als Unternehmen gerecht zu werden.

Im Rahmen unserer Verantwortung für die Umwelt streben wir nicht nur im eigenen Unternehmen ressourcenschonende Prozesse bei der additiven Fertigung an, sondern möchten über unsere Produkte auch bei unseren Kunden einen Mehrwert durch eine effiziente und umweltschonende Anwendung schaffen. Der Fokus aller Geschäftsbereiche liegt darauf, unsere Kunden von unseren Produkten (Systemen/Pulvern/Beratung) zu begeistern.

Dafür brauchen wir überzeugte Mitarbeiter, die wir aktiv am Umweltmanagement beteiligen. Dies geschieht durch einen offenen, umweltbezogenen Dialog, Schulungen und die Möglichkeit Verbesserungsvorschläge zum betrieblichen Umweltschutz einzureichen.

Weitergehend beziehen wir unsere Lieferanten und Auftragnehmer ein und schaffen, wenn möglich, einheitliche Umweltstandards. Unser Ziel ist die Verringerung von Energieverbrauch, Materialeinsatz und des Abfallaufkommens. Dieser Anspruch auf umweltorientiertes Wirtschaften gilt auch für Dienstleistungen.

Mit Behörden, Berufsgenossenschaften, Verbänden und der Öffentlichkeit pflegen wir einen offenen Dialog über alle umweltrelevanten Gegebenheiten, Planungen und Entscheidungen.

Umweltauswirkung und Nachhaltigkeit sind wichtige Aspekte bei der Entwicklung und Optimierung unserer additiven Fertigungsverfahren. Wir optimieren unsere Produkte kontinuierlich hinsichtlich ihres Energieverbrauches, des Materialeinsatzes, der Wartungs- und Recycling-Freundlichkeit der Komponenten. Bereits beim Verkauf unserer Pulver bieten wir dem Kunden ein kostenloses Pulver-Recyclingverfahren an, um anfallende Wertstoffe in den Stoffkreislauf zurückzuführen.

Umweltauswirkungen von neuen Produkten, Tätigkeiten und Verfahren werden im Voraus beurteilt, überwacht und bewertet. Soweit wirtschaftlich vertretbar, setzen wir die beste verfügbare Technik (hinsichtlich Qualität, Zuverlässigkeit, Energie und Ressourceneffizienz) ein. Für unsere Kunden entwickeln wir Konzepte, um unsere Systeme auch dort möglichst energieeffizient zu betreiben.

Wir halten die Gesetze und Verordnungen sowie die behördlichen Auflagen ein und wir verpflichten uns darüber hinaus, den betrieblichen Umweltschutz stetig zu verbessern. Bei allen Maßnahmen zum Umweltschutz orientieren wir uns an der besten verfügbaren und wirtschaftlich anwendbaren Technik. Wo es technisch möglich und wirtschaftlich vertretbar ist, werden Maßnahmen ergriffen, die über die gesetzlichen und behördlichen Anforderungen hinausgehen.

Die Natur unseres Geschäftes beinhaltet aktuell den Umgang mit Gefahrstoffen. Hier stellen wir die Einhaltung rechtlicher Vorgaben sicher und treffen Vorkehrungen für den Notfall, die sicherstellen, dass eine Freisetzung von Schadstoffen oder Energie in die Umwelt auch für die Zukunft vermieden wird.

Unternehmensleitung und alle Führungskräfte fassen Umweltschutz und Nachhaltigkeit als zentrale Aufgabe auf. Sie schaffen eine strukturelle Basis, definieren Maßnahmen und stellen Mittel zur Verfügung, um das Umweltbewusstsein aller Beschäftigten aktiv zu fördern. Die Ziele und deren Umsetzung in unserem strategischen und operativen Handeln leiten sich von unseren Unternehmenswerten ab.

Wir wollen unseren Kindern eine intakte Umwelt hinterlassen und deshalb ist ein schonender Umgang mit der Umwelt und den Ressourcen eines unserer obersten Unternehmensziele.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'H. Wladarsch', is positioned above the printed name and title.

Horst Wladarsch
Chief Operating Officer (COO)